

# ZÜRICHSEE AUKTIONEN

---

Medienmitteilung vom 19.4.2006

## **Scheu, unauffällig, aber hervorragend**

Karl Madritsch-Ausstellung vom 3.-18. Mai 2006

Der Zürcher Kunstmaler Karl Madritsch war zu Lebzeiten ein stiller Mensch. Ein Einzelgänger. Er lebte bescheiden und unauffällig, was auch in seinen Bildern zum Ausdruck kommt. So mancher Kunstkenner ist heute der Meinung, Madritsch sei ein verkannter Künstler. 20 Jahre nach seinem Tod wird ihm nun grosse Ehre zuteil. Bei den Zürichsee Auktionen in Erlenbach findet die bis anhin grösste Karl Madritsch-Ausstellung statt.

### **Auserlesene Privatsammlung**

Rund 200 Werke von Karl Madritsch werden an der Ausstellung vom 3. bis 18. Mai 2006 im Haus der Zürichsee Auktionen AG in Erlenbach präsentiert. „Hier in der Region Zürichsee gibt es viele leidenschaftliche Sammler seiner Werke. Deshalb ist es für uns nahe liegend, diese Ausstellung anlässlich seines 20-jährigen Todestages zu realisieren“, sagt Ueli Eberhart, Geschäftsführer der Zürichsee Auktionen AG. Er selber ist vom Zürcher Künstler ebenfalls begeistert: „Ich finde es hervorragend, wie Madritsch aus etwas Kleinem etwas ganz Grosses machte“, schwärmt er.

Ermöglicht wird die bisher grösste Karl Madritsch-Ausstellung durch Professor Urs Brunner aus Küsnacht, der einen Grossteil seiner auserlesenen Privatsammlung an Madritsch-Werken in Erlenbach zum Verkauf anbietet.

### **Schwerelose Kunst**

Die Werke von Karl Madritsch zeichnen sich durch eine liebenswürdige Schlichtheit aus. Mit wenigen Strichen und zurückhaltenden Farben, oft stark verdünnten Ölfarben, wirken sie auf raffinierte Weise lebendig. Zu Madritschs Lieblingssujets gehörten der Zirkus mit seinen Tieren und Akrobaten in Aktion, ruhige Landschaftsimpressionen, Tauben aber auch Frauenakte. Gemeinsam ist allen Werken das unvergleichlich Subtile.

Karl Madritsch war ein bescheidener Mensch und so erstaunt es nicht, dass auch seine Bilder keine spektakulären Reize aufweisen. Sie scheinen schwerelos und verraten in keiner Weise, wie beschwerlich ihre Realisierung gewesen sein muss.

Vor 20 Jahren starb Karl Madritsch im Alter von 78 Jahren in Zürich.

### **Nächste Auktion vom 28.-30. September 2006**

Die Zürichsee Auktionen AG, direkt neben der Schiffstation Erlenbach gelegen, ist neben ihren regelmässigen Ausstellungen insbesondere für ihre beiden mehrtägigen Auktionen im Jahr bekannt, die jeweils rund 1500 Interessierte aus dem In- und Ausland anlocken. Angeboten werden Gemälde, Antiquitäten und exklusive Schmuckstücke. Die nächste Auktion findet vom 28. bis 30. September 2006 statt.

Fotomaterial sowie weitere Informationen erteilt Ihnen gerne Frau Brenda Burckhardt:

**Zürichsee Auktionen, Seestrasse 78, 8703 Erlenbach,**

**Telefon +41 44 991 30 65, Fax +41 44 991 30 70,**

**[info@zuerichseeauktionen.ch](mailto:info@zuerichseeauktionen.ch), <http://www.zuerichseeauktionen.ch>**